

Ressort: Auto/Motor

VW-Chef Müller wird politisch und kritisiert AfD

Wolfsburg, 02.07.2016, 16:06 Uhr

GDN - Volkswagen-Chef Matthias Müller zeigt sich besorgt über die Polarisierung der Gesellschaft und den steigenden Rassismus in Deutschland. In der "Welt am Sonntag" kritisierte Müller vor allem die AfD, die massiv Vorurteile schüre.

"Ich weiß nicht, ob schockierend ein Wort ist, das ausreicht. Ich halte das für dramatisch. Die AfD spiegelt nicht das Deutschland wider, dessen Bürger ich sein möchte", sagte Müller der Zeitung. "Ich hoffe nur, dass irgendwann ein Umdenken einsetzt und dass die Bürger, die zur Wahlurne gehen, sich nüchtern mit den Themen auseinandersetzen", erklärte der VW-Chef. Er beobachte europaweit Tendenzen, die er als tief beunruhigend empfinde. "Bei uns, aber auch in England, Italien oder Spanien, spaltet sich die Gesellschaft auf, gewinnen Populisten die Oberhand. Für Verkünder vermeintlich einfacher Botschaften gibt es einen großen Resonanzboden in einer Welt, die immer komplexer wird", sagte Müller der Zeitung. "Da reißt etwas auseinander." Matthias Müller war einer der ersten Topmanager in Deutschland, der bereits im Spätsommer vergangenen Jahres in der Flüchtlingskrise klar Stellung für die Menschen in Not bezogen hatte. "Es ist an der Zeit, dass Wirtschaftslenker zu bestimmten Dingen ihre Meinung sagen. Wir müssen uns Extremismus entgegenstellen und Haltung zeigen", hatte Müller im vergangenen September gefordert, kurz vor der Enthüllung der VW-Abgasaffäre und seiner Ernennung zum Volkswagenchef.

Bericht online:

<https://www.germandailynews.com/bericht-74757/vw-chef-mueller-wird-politisch-und-kritisiert-afd.html>

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:

United Press Association, Inc.
3651 Lindell Road, Suite D168
Las Vegas, NV 89103, USA
(702) 943.0321 Local
(702) 943.0233 Facsimile
info@unitedpressassociation.org
info@gna24.com
www.gna24.com